

GEMEINDEAMT Vandans
MONTAFON/VORARLBERG

[Viereckiger Stempel:
„angeschlagen am: 15. APR. 1953
abgenommen am: 30. April 1953
Vandans, am 15.4.1953.“]

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 9.4.1953 um 20.30 Uhr im
Sitzungszimmer des Schulhauses Vandans.

Anwesend waren die Herren:

Maier Wilhelm, Bürgermeister	Kasper Ernst, Gemeindevertr.
Schapler Christian 1. Gem.Rat	Maier Bernhard, Gemeindevertr.
Egele Josef 2. Gemeinderat	Dalla Brida Alfons, Gemeindevertr.
Wachter Meinrad Gemeindevertr.	Maier Viktor, Gemeindevertr.
Wachter Ludwig, Gemeindevertr.	Schoder Josef, Gemeindevertr.
Pfeifer Josef Gemeindevertr.	Schoder Ferdinand Gemeindevertr.

Tagesordnung:

- 1.) Bericht über die Genehmigung des Voranschlages 1953
- 2.) Ansuchen der VlbG. Illwerke A.G, um die Bewilligung einer Grundtrennung.
- 3.) Ansuchen der Hubinger Johanna Vandans um Gehaltserhöhung.
- 4.) Ansuchen des Flatz Ernst um Übernahme des Schulgeldes von S 200.--
- 5.) Ansuchen des Österr. Aero-Clubs Segelfluggruppe Montafon um eine Spende.
- 6.) Ansuchen des Köck Franz Vandans um Zukauf von ca 250 m2 Grund zu seinem Bauplatz.
- 7.) Ansuchen des Wachter Gottlieb, Schruns um Kauf eines Bauplatzes.
- 8.) Ansuchen des Sportclub Montafon Vandans um vorschussweise Auszahlung von S 1500.-- aus dem Titel Sportplatzbau.
- 9.) Beratung über die Neuanlage des Weges nach Innerbach.
- 10.) Beschlussfassung über die Vergebung der:
 - a) Bauarbeiten des Hochbehälters
 - b) Grabarbeiten vom Hochbehälter nach Punkt B
- 11.) Beschlussfassung über die Vergebung der Maurerarbeiten für den Stallneubau (Pfarrers-Stall)

Zur Tagesordnung:

1.) Der Bericht über die Genehmigung des Voranschlages 1953 wurde von den Gemeindevertretern zur Kenntnis genommen.

2.) Den Vorarlberger Illwerken A.G., wurde die Unterteilung der Gp. Nr. 51/1 Wiese mit 1864 m² in das

a. gelbe Teilstück mit 13 m² als Bp.872

b. gelbe Teilstück mit 35 m² als Gp. 52/4

c. das restliche farblose Teilstück mit 1829 m² als Gp. 52/1

bewilligt.

3.) wurde vertraulich behandelt.

4.) wurde vertraulich behandelt.

-2-

5.) Dem Österr. Aero-Club, Segelfluggruppe Montafon wurde eine einmalige Spende von S 1000.-- bewilligt.

6.) Dem Ansuchen des Köck Franz, Vandans um Zukauf von ca 250 m² Almeingrund zu seinem Bauplatz wurde unter den üblichen Bedingungen entsprochen.

7.) Das Ansuchen des Wachter Gottlieb Schruns um Kauf eines Bauplatzes wurde vertagt.

8.) Dem Sportclub Montafon. Vandans wurde die vorschussweise Auszahlung von 1500.-- S aus dem Titel Sportplatzbau bewilligt.

9.) Durch den Neubau der Landstrasse II.O.Nr. 189 wird die Neuanlage des Weges nach der Parzelle Innerbach erforderlich. Da über diese Neuanlage noch verschiedene Meinungen bestanden wurden die Herrn Maier Wilh. Bgm. Schapler Christian, Egele Josef. Maier Bernhard, Kasper Ernst beauftragt sich mit der Wildbachverbauung Bludenz in Verbindung zu setzen und an Ort und Stelle diese Neuanlage zu besprechen.

10.) Nach längerer Wechselrede wurde die Vergebung der Bauarbeiten am Hochbehälter Vens sowie die Vergebung der Grabarbeiten vom Hochbehälter bis Punkt B vertagt. Gleichzeitig wurde der Beschluss gefasst am Sonntag den 12.4. nach dem Hauptgottesdienst eine Gemeindevertretungssitzung abzuhalten und zu dieser einen Vertreter der Baufirma Vonbank-Belutta zu laden um noch verschiedene Fragen klären zu können.

11.) Es wurde beschlossen die Maurerarbeiten für den Stallneubau (Pfarrers-Stall) der Arbeitsgemeinschaft Burtscher-Neher Vandans unter gewissen Voraussetzungen zu übertragen.

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung schriftlich beim Gemeindeamte Vandans einzubringen wären.

[Unterschrift:]

Maier

1. Gemeindevorstand. 2. Gemeinderat Bürgermeister.

N.B. zu den vertraulich behandelten Punkten:

zu 2.) Der Schulwartin Johanna Hubinger wurde ab 1.1.1953 eine Gehaltserhöhung von S 200.-- pro Monat bewilligt. Der im Vertrag festgelegte freie Strombezug wurde jedoch ab 1.1.1953 nicht mehr bewilligt.

zu 3.) Dem Flatz Ernst wurde das Schulgeld von S 200.-- für das Schuljahr 1952/53 von der Gemeinde bezahlt. Ebenfalls dem Schoder Josef Vandans 127 wurde dieser Betrag infolge des sehr guten Zeugnisses seines Sohnes nachgelassen.